

## [Russland griff die Ukraine nachts mit 87 Drohnen an: Wie die Luftabwehr funktionierte](#)

19.11.2024

In der Nacht zum 19. November starteten die Russen einen weiteren massiven Angriff auf die Ukraine, bei dem sie 87 Schahedi-Flugzeuge und nicht identifizierte Drohnen einsetzten. Der Angriff wurde von den Gebieten Kursk, Orel und der vorübergehend besetzten Krim aus organisiert.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Nacht zum 19. November starteten die Russen einen weiteren massiven Angriff auf die Ukraine, bei dem sie 87 Schahedi-Flugzeuge und nicht identifizierte Drohnen einsetzten. Der Angriff wurde von den Gebieten Kursk, Orel und der vorübergehend besetzten Krim aus organisiert.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Pressedienst der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

Die Abwehr des Luftangriffs umfasste die koordinierte Arbeit der Luftstreitkräfte, der Flugabwehrraketentruppen, der Einheiten für elektronische Kampfführung und der mobilen Feuergruppen der Luftwaffe und der Verteidigungskräfte der Ukraine.

Ab 09:00 Uhr wurde bestätigt, dass 51 feindliche Drohnen über den Regionen Tscherkassy, Tschernihiw, Kiew, Poltawa, Schytomyr, Sumy, Mykolajiw, Saporischschja und Charkiw zerstört wurden.

Als Ergebnis aktiver Gegenmaßnahmen wurden weitere 30 feindliche Drohnen in verschiedenen Regionen verloren. Eine Drohne befindet sich noch immer im ukrainischen Luftraum, und die Kampfhandlungen dauern an.

Nächtlicher Angriff auf die Ukraine

In der vergangenen Nacht wurde Kiew zweimal wegen feindlicher Drohnen in Luftalarm versetzt.

Gleichzeitig griffen am späten Abend des 18. November mehr als 10 russische Drohnen Saporischschja an. Infolgedessen waren mehr als 10.000 Verbraucher ohne Strom.

Außerdem griff eine russische Drohne am späten Abend Hlukhiv in der Region Sumy an, wo ein Wohnheim getroffen wurde. Acht Menschen wurden bei dem Angriff getötet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.